

## Pressemitteilung

Waiblingen, den 10.10.2017

### **Warmwasser: Mit wenig Strom viel erreichen**

**Die Energieagentur Rems-Murr zeigt, wie eine elektrische Warmwasserbereitung Sinn macht: Wer sein Wasser mit einem Durchlauferhitzer statt mit einem elektrischen Warmwasserspeicher erwärmt, kann viel Strom sparen. Hygienische Anforderungen und Energiesparen widersprechen sich dabei nicht – im Gegenteil.**

Häufig übernimmt die Zentralheizung die Warmwasserbereitung. Viele Haushalte sind jedoch auf die dezentrale Lösung mit einer elektrischen Warmwassererwärmung angewiesen. Nun ist die Kilowattstunde Strom in der Regel drei Mal teurer als die Kilowattstunde aus Öl oder Gas. Trotzdem muss die elektrische Warmwasserbereitung nicht unbedingt schlechter sein. Wenn Sie diese Punkteliste der Energieagentur Rems-Murr beachten, können Sie bei der elektrischen Warmwassererzeugung viel Energie und Kosten sparen:

- Wählen Sie beim Neukauf nach Möglichkeit einen elektronischen Durchlauferhitzer. Er erwärmt nur die benötigte Wassermenge, und die wird sofort verbraucht. Solche Geräte kommen auf einen Wirkungsgrad von bis zu 99 Prozent. Ein Boiler, der das Wasser speichert, muss wegen der permanenten Wärmeabgabe an die Umgebung ständig nachheizen. Dadurch verbraucht er mehr Strom, als zur Erzeugung des warmen Wassers nötig ist.
- Achten Sie darauf, dass Boiler oder Durchlauferhitzer gut isoliert sind und die richtige Größe haben. Die Menge an Wasser, die erwärmt wird, sollte nicht größer sein als die tatsächlich benötigte.
- Eine Wassertemperatur von 60 Grad Celsius genügt für Bad und Küche. Sie ist auch hoch genug, um Keime abzutöten.
- Schalten Sie das Gerät ganz aus und ziehen Sie den Stecker, wenn Sie länger abwesend sind. Wenn das Gerät eine Regelung besitzt, stellen Sie diese passend zu Ihrem Lebensrhythmus ein.

Weitere Infos gibt es beim Team der Energieagentur, das auch neutral und unabhängig zu zentraler Warmwasserversorgung, etwa durch Solarthermie, berät. Wer die Heizungsanlage austauschen oder sein Haus komplett energetisch modernisieren will, ist hier ebenfalls an der richtigen Adresse.

Die Energieagentur Rems-Murr lädt jeden **Mittwoch- und Donnerstagnachmittag** zu einer **kostenlosen Beratung** in Waiblingen ein. Die Beratungen finden direkt in der Energieagentur Rems-Murr, Gewerbestraße 11 im Gewerbegebiet Eisental in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr statt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit der Energieagentur Rems-Murr gGmbH (07151/975173-0).

Übrigens: Die „**Energie-Checks**“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in Kooperation mit der Energieagentur Rems-Murr können immer zusätzlich zu den stationären Erstberatungen als Vor-Ort-Beratungen in Anspruch genommen werden.

**Energieagentur Rems-Murr gGmbH**  
**Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental),**  
**71332 Waiblingen,**  
**Tel. 07151/975 173-0**  
**E-Mail: [info@ea-rm.de](mailto:info@ea-rm.de)**

**Grafik** (Quelle: co2online.de)

